

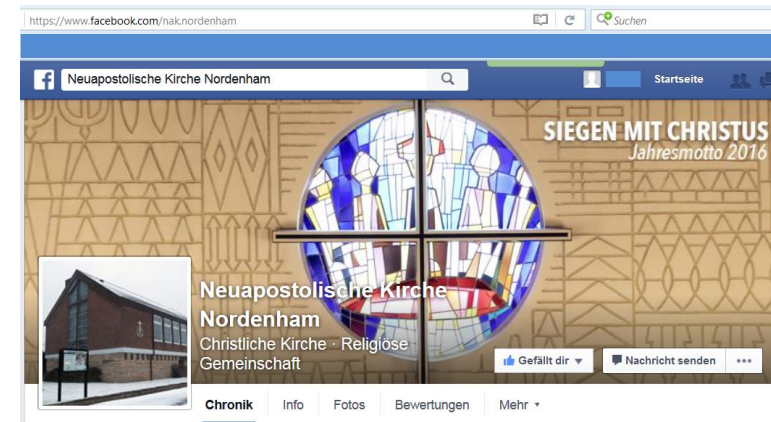
Grußbotschaften zu Neujahr Liebe – Freude – Siegen

Stammapostel Jean-Luc Schneider setzt am Anfang des neuen Jahres ein Motto fest, lässt es in die verschiedenen Sprachen übersetzen und gibt es in die Gemeinden. Die sollen damit ihre Jahresaktivitäten füllen. An Neujahr **2014** war es das erste Mal, dass er als neuer Stammapostel ein Jahresmotto veröffentlichte: „**Mit Liebe ans Werk!**“ Seinerzeit regte in seinem Gottesdienst am Neujahrmorgen in Stuttgart (Deutschland) die Christen dazu an, sich diese besondere Form des Glaubensbekenntnisses zu eigen zu machen. Der Glaube an Jesus Christus zeige sich in den Werken, die die Liebe hervorbringt, so das Kirchenoberhaupt. Konkretes Handeln zum Wohl unseres Nächsten sei fester Bestandteil unserer Vorbereitung auf die Wiederkunft Christi. Seinen Nächsten zu lieben heiße, bereit zu sein, seine Belastungen zu teilen, also das, worunter er leidet.

Ein Jahr später kam die Freude hinzu. „**Freude in Christus!**“, lautete es. Dieses Jahreswort für **2015** richtete der Kirchenleiter an die neuapostolischen Gemeinden weltweit. Er wollte damit auf die Kraft hinweisen, die Christen aus der innigen Beziehung zum Gottessohn empfangen können, betonte er. Zwar wisse niemand – auch er nicht –, was das Jahr bringt, doch könnte man frühzeitig Prioritäten setzen. In der Kirche in Herne-Wanne-Eickel (Deutschland) sprach er von der Wichtigkeit innerer Freude und griff mehrere konkrete Beispiele auf. So etwa die Freude in den Gemeinden. Die Gemeinde sei keine Gruppe von konsumierenden Kunden, sondern eine Arbeitsgemeinschaft, in der es auf jeden einzelnen ankomme. Den anderen wertzuschätzen, ihn aufzunehmen als einen Jünger Christi, das Mitmachen in der Gemeindefarbeit seien einige Aspekte, wo Freude gesteigert werden könnten.

Das Jahresmotto für dieses gerade erst begonnene Jahr **2016** lautet „**Mit Christus siegen!**“ Es sei eine herausfordernde Aufgabe, sich Ängsten zu stellen oder Böses zu bekämpfen oder eigene Schwächen zu besiegen. In seinem Gottesdienst in Siegen (Deutschland) gab er Hinweise dazu, wie das Siegen mit Christus aussehen könne: an Jesus zu glauben, nach seinem Vorbild zu leben, sich beharrlich zu ihm zu halten und seine Gemeinschaft zu suchen.

Gemeinde Nordenham auf Facebook



Liebe Geschwister, unsere eigene Facebook-Seite ist nun zum 01.01.2016 gestartet. Diese Seite soll einen weiteren Kanal (neben Webseite, Gemeindebrief, Schaukasten und Pressearbeit) in der Öffentlichkeitsarbeit bedienen. Gleichzeitig soll diese Facebook-Seite auch unseren Geschwistern aus Nordenham als Medium dienen und eine gewisse Identifikationsmöglichkeit geben. Durch ein "gefällt mir" kann man heutzutage auch sein Christsein bekennen, wie es Stammapostel Leber 2013 im Jubiläumsjahr forderte.

Die Facebook-Seite soll auch weitere Besucher auf unsere Webseite führen. Facebook bietet eine gute Gelegenheit, Links hin zur Webseite zu platzieren und diese so zu bewerben. Außerdem kann Facebook die Hemmschwelle senken, dass Personen aus unserer Umgebung / aus Nordenham beispielsweise Fragen an uns richten. Das geht über Facebook einfacher und schneller, als über einen E-Mail-Link auf einer Webseite.

Die Facebook-Seite wird von Annika Bühnemann betreut. Ich bitte euch, diesen neuen Kanal der Öffentlichkeitsarbeit mit zu unterstützen.

Der Link lautet: <https://www.facebook.de/nak.nordenham/>

Ich grüße euch alle ganz herzlich und wünsche uns, dass wir in 2016 mit Christus den größten aller Siege gewinnen werden, bis dahin heißt es "kämpfen"

euer Matthias Bühnemann